Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 61 (1999)

Heft: 2

Rubrik: Acker- und Futterbau am Strickhof in den 40er Jahre

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Videofilm-Dokument:

Acker- und Futterbau am Strickhof in den 40er Jahren

Unter diesem Titel ist ein Dokument über die landwirtschaflichen Arbeitsmethoden in den 40er Jahren auf Video geschaffen worden. (28 Min./deutsch)

Produzent des Ausgangsmaterials ist Walter Schmid, Werkführer und Maschinenkundelehrer an der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof von 1917 bis 1960. In den 40er Jahren hat er verschiedenste landwirtschaftliche Arbeitsabläufe und Mechanisierungsschritte im Normal-8-Format gefilmt. In einem ersten Schritt wurden diese nun gut 50jährigen Filmstreifen auf die heutige Filmtechnologie umgearbeitet. Das Material ist nun in digitaler, haltbarer Form abgespeichert und anschliessend in einem zweiten Schritt neu geschnitten worden, um es thematisch zu ordnen und filmtechnisch zu korrigieren. Im weiteren wurde ein angepasster Kommentar erarbeitet und der Film vertont.

Inhalt:

Getreidebau: von der Bodenbearbeitung bis zur Ernte, Entwicklungsschritte von der Handarbeit über die verschiedenen Mechanisierungsschritte bis zum ersten gezogenen Mähdrescher.

Ochsenzug: Demonstration von Joch im Vergleich zu Kummet im Vierergespann.

Rapsernte: alles noch Handarbeit Kartoffelanbau: verschiedene Setzmethoden von Hand bis zum ersten Setzgerät, Unkrautbekämpfung und Pflanzenschutzmethoden, Ernte Futterbau: Von der Handmahd zum ersten Motormäher, Heuen mit Hilfe von Heinzen und Drahtreutern, Ochsen und Pferdegespanne zum Einführen des Dürrfutters.

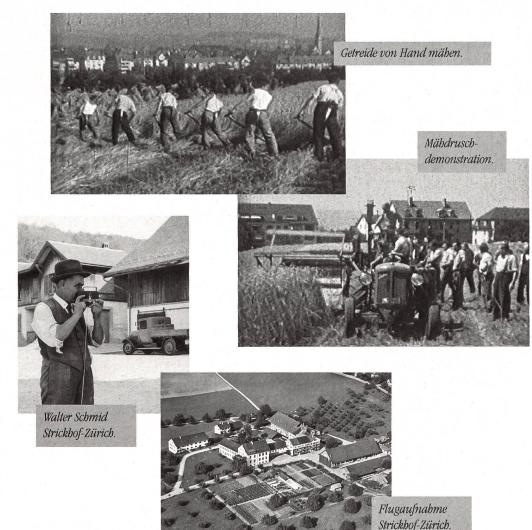
Folgende Amtsstellen und Institutionen haben die Schaffung des Filmdokumentes angeregt und finanziell unterstützt:

- Landwirtschaftsamt des Kantons Zürich (Rolf Gerber und Kurt Hintermüller)
- Staatsarchiv des Kantons Zürich (Josef Zweifel)
- Forschungsanstalt Tänikon (Walter Meier)
- Verein der Ehemaligen vom Strickhof
- Quartierverein Oberstrass

Auskünfte zum Film, Verleih und Vertrieb:

Walter Schmid Domäne St. Katharinental 8253 Diessenhofen Tel. 052 646 29 70 Fax 052 646 29 71

Diese Videokassette kann zum Preis von Fr. 48.— (inkl. Versandkosten) gekauft werden.



Elektromotoren.

neue und Occasionen

3 Jahre Garantie. Schalter, Stecker und alles Zubehör in jeder Preislage. Vergleichen Sie Qualität und Preis.

Getriebe und Kettenräder

Motorenkabel

Verstärkte Qualität, extra weich und geschmeidig. Alle Kabelsorten lieferbar, wie Feuchtraumkabel TT usw.

Riemenscheiben

Aus Holz und Guss, für Flach- und Keilriemen.

Treibriemen

In jeder Qualität wie Leder, Gummi und Nylon, mit Schloss oder endlos verschweisst. Keilriemen.

Stallventilatoren

Neuwickeln von Elektromotoren

Kauf, Verkauf, Tausch, Reparaturen.

Luftkompressoren Eigenfabrikat

Vollautomatische Anlagen, mit Kessel, 10 atü, ab Fr. 585.–. Sämtliches Zubehör und Einzelteile.

Farbspritzpistolen, Reifenfüller, Pressluftwerkzeuge

Kunststoff-Wasserleitungen

in allen Grössen und Stärken. Kunststoffrohre und Elektrokabel usw.

Wasserschläuche Drainagerohre Wasserarmaturen

Hahnen, Ventile, Winkel, Holländer usw.

Hehezeuge

Flaschenzüge, Habegger, Stockwinden, Wandwinden usw.

Wagenheber Elektrowerkzeuge

Doppelschleifmaschinen, Winkelschleifer, Bohrmaschinen, Handkreissägen, Klauenpfleger usw.

Werkzeuge

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Hauswasserpumpen

Vollautomatisch für Siedlungen, Ferienhäuser usw. Direkt ab Fabrik, wir beraten Sie kostenlos.

Pumpen bis 80 atü, Tauchpumpen usw.

Tränkebecken

Verschiedene Ausführungen für Vieh, Pferde, Schafe.

Schweissapparate

elektrisch, mit Kupferwicklung, SEVgeprüft, Schweizer Fabrikat, ab Fr. 420.–, stufenlose und elektronisch regulierte Apparate.

Schutzgas-Schweissanlagen

3-Phasen-Maschinen 380 V, 30 bis 250 A, inkl. Brenner und Ventil, Fr. 1590.-.

Autogenanlagen

Schweisswagen, Stahlflaschen, Ventile, Schläuche, Flammenbrenner, Elektroden, Lote usw. Verlangen Sie Sammelprospekt mit Preisliste.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg SG, Telefon 071 388 18 20, Fax 071 388 18 30



Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt des Kantons Bern

Mitteilung an die Halter von landwirtschaftlichen Motorkarren im Kanton Bern

Mit Beschluss vom 12. März 1998 hat der Grosse Rat des Kantons Bern ein neues «Gesetz über die Besteuerung der Strassenfahrzeuge» erlassen. Diese neue Rechtsgrundlage beinhaltet nun alle Elemente der Steuerpflicht und die Tarife, sie wurde vom Regierungsrat des Kantons Bern auf den 1. Januar 1999 in Kraft gesetzt. Die wesentlichen Grundlagen, also die Besteuerung nach Gesamtgewicht und entsprechend der Anzahl der Tage der Zulassung zum Verkehr, wurden beibehalten.

Die Steuer für landwirtschaftliche Motorkarren wurde im neuen Gesetz, also ab 1. Januar 1999, neu auf ¹/₈ der Normalsteuer festgesetzt. Bisher, d.h. bis zum 31. Dezember 1998, galt ein Ansatz von ¹/₁₆ der Normalsteuer.

Alle Steuerrechnungen für das Jahr 1999 basieren daher auf dem neuen Ansatz von ¹/₈ der Normalsteuer. Wir bitten die Halter von entsprechenden Fahrzeugen, dies bei der Kontrolle der Ihnen in den vergangenen Tagen und Wochen zugegangenen Rechnungen zu berücksichtigen.

Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt des Kantons Bern